



Globex Mining Enterprises Inc.

„In Nordamerika Zuhause“
Aktien in Umlauf: 22.035.675

10. August 2011

Globex durchteuft in der zweiten Bohrphase auf dem Projekt Tonnancour in Quebec einen 3-Meter-Abschnitt mit 7,3 % Cu, 7,27 % Zn, 1,1 g/t Au und 51,8 g/t Ag

Rouyn-Noranda, Quebec, Kanada. GLOBEX MINING ENTERPRISES INC. (GMX – Toronto Stock Exchange, G1M – Börsen Frankfurt, Stuttgart, Berlin, München, Xetra und GLBXF – OTCQX International) freut sich, die Analyseergebnisse der Proben aus der zweiten Bohrphase bekannt zu geben, die den Bereich der vulkanogenen Massivsulfidvorkommen (VMS) auf dem unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Tonnancour 100 km nordöstlich von Val d'Or (Quebec) unmittelbar im Fallwinkel bzw. in der seitlichen Erweiterung erkundete. Ein 27 Diamantbohrlöcher umfassendes Bohrprogramm in allen Teilen des Konzessionsgebiets, mit dem Ende Juni 2011 begonnen wurde, befindet sich mittlerweile in der Endphase. Es wurden bereits 25 der 27 Löcher gebohrt. Die Analyseergebnisse der Proben aus den ersten vierzehn (14) Bohrlöchern wurden von Globex am 8. August 2011 veröffentlicht. In der vorliegenden Mitteilung werden die Ergebnisse aus den nachfolgenden sechs (6) Löchern in der Mineralisierungszone Tom Lake beschrieben.

Loch GT-11-15 wurde gebohrt, um die hochgradige VMS-Mineralisierung, die im ersten Loch des Globex-Bohrprogramms entdeckt wurde (5,23 % Cu, 13,12 % Zn, 0,72 g/t Au und 41,0 g/t Ag auf 4,55 m), in der Erweiterung im Fallwinkel zu testen. Es wurde ein Abschnitt von **3 Metern** (Kernlänge) mit **7,3 % Cu, 7,27 % Zn, 1,11 g/t Au und 51,82 g/t Ag** innerhalb einer breiteren Zone mit **4,5 Meter und 5,02 % Cu, 4,96 % Zn, 0,75 g/t Au bzw. 35,7 g/t Ag** durchörtert. Die geschätzte wahre Mächtigkeit beträgt 90 - 95 % der durchschnittlichen Mächtigkeit.

Die nachfolgenden Löcher GT-11-16 bis GT-11-20 wurden gebohrt, um die Suche in Fallwinkelrichtung und seitlich der massiven, halbmassiven und aus Erzäderchen bestehenden Sulfiderzmineralisierung, die auf einer Streichenlänge von ca. 200 m nachgewiesen werden kann, weiter auszudehnen.

Die Analyseergebnisse der noch verbleibenden sieben Bohrlöcher werden nach Bekanntgabe durch das Labor und Einbindung in die Datenbank für das Projekt Tonnancour veröffentlicht.

Hier die Ergebnisse:

Loch Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Cu %	Zn %	Ag (g/t)	Au (g/t)
GT-11-15 - 22 m im Fallwinkel unter Loch 1 einschl.	33,0	37,50	4,50	5,02	4,96	35,70	0,75
	33,0	36,00	3,00	7,30	7,27	51,82	1,11
GT-11-16 - 22 m im Fallwinkel unter Loch 2 einschl.	40,0	45,00	5,00	4,11	1,92	22,80	0,77
	40,0	40,95	0,95	12,39	8,51	87,70	1,03
GT-11-17 - 32 m im Fallwinkel unter Loch 3	40,3	46,20	5,90	0,40	1,05	k.n.E.	k.n.E.
GT-11-18 - 25 m im Fallwinkel unter Loch 4 einschl. und	43,2	48,40	5,20	1,87	2,17	10,60	k.n.E.
	43,2	44,90	1,70	3,72	0,69	18,30	k.n.E.
	46,4	48,40	2,00	1,10	3,70	8,40	k.n.E.
GT-11-19 - 30 m im Fallwinkel unter Loch 5	57,0	58,50	1,50	0,22	0,78	k.n.E.	k.n.E.
GT-11-20 – 170 m nordöstlich entlang des Streichens von Loch 1	keine nennenswerten Ergebnisse (k.n.E.)						

Globex freut sich, dass die Mineralisierung bei Tom Lake in der Tiefe erweitert werden konnte und dort nach wie vor offen ist.

Labor- und Analysemethoden

Die von Globex durchgeführte Entnahme und Analyse von NQ-Bohrkernproben bzw. das Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm erfolgt intern durch die Mitarbeiter von Globex unter der Aufsicht des zuständigen Projektgeologen. Die Proben von den Bohrkernhälften, die in der von Globex in Rouyn-Noranda betriebenen Bohrkernanalyseeinrichtung aufbereitet werden, werden etikettiert, in Plastiksäcke gepackt und versiegelt und von den Mitarbeitern von Globex direkt an das Labor von Expert Laboratories Inc. am 127 Boulevard Industriel in Rouyn-Noranda übermittelt. Das Labor führt sämtliche Schritte der Probenaufbereitung durch. Die Proben werden getrocknet und auf eine Siebgröße von -100 zermahlen. Es wird eine Subprobe von 300 Gramm entnommen und auf eine Siebgröße von -200 pulverisiert, das übrige Mahlgut wird aufbewahrt. Zum Zwecke der Goldanalyse wird eine Subprobe von 29,16 Gramm aus dem aufbereiteten Material (1 Tonne) entnommen und nach einem Standardverfahren (Feuerprobe) geschmolzen. Der Goldgehalt aller Proben wird anschließend mittels Atomabsorptionsspektroskopie bestimmt. Proben mit einem Goldgehalt von über 1 Gramm pro Tonne werden zusätzlich mittels Feuerprobe gravimetrisch untersucht. Der Basismetallgehalt (Kupfer, Zink einschl. Silber) wird anhand einer Probe von 0,5 Gramm ermittelt, die zunächst in einer Aqua regia-Lösung (Königswasser) mit Salpetersäure und Salzsäure aufgeschlossen und anschließend mittels Atomabsorptionsspektroskopie analysiert wird. Die Nachweisgrenze ist mit Ausnahme von Silber (3 ppm) für alle Metalle 0,01 %.

Die Genauigkeit der Analyse wird durch routinemäßige Leer- und Doppelproben bzw. durch akkreditierte (geringgradige und hochgradige) Standardproben, die nach jeweils 20 Proben aus dem Probenstrom entnommen werden, gewährleistet. Dies erfolgt zusätzlich zu den routinemäßig entnommenen Leerproben, Doppelproben (Gold, Silber, Kupfer und Zink) und akkreditierter Standardproben durch Expert Laboratories während des Analyseverfahrens.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Diese Pressemitteilung wurde von Richard Côté, Ing., dem geotechnischen Berater von Globex Mining Enterprises Inc., in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 erstellt. Er zeichnet für den fachlichen Inhalt dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Wir bemühen uns um das Safe-Harbour-Zertifikat.

Ausländischer Emittent 12g3 – 2(b)
Wertpapierkennziffer: 379900 10 3

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jack Stoch, P.Geol., Acc.Dir.
President & CEO
Globex Mining Enterprises Inc.
86 14th Street
Rouyn-Noranda, Quebec, Kanada J9X 2J1

Tel.: 819.797.5242
Fax: 819.797.1470
info@globexmining.com
www.globexmining.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Abgesehen von historischen Informationen kann diese Pressemitteilung auch „zukunftsgerichtete Aussagen“ enthalten. Diese Aussagen können eine Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren beinhalten, welche möglicherweise dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten und Leistungen erheblich von jenen unterscheiden, die von Globex Mining Enterprises Inc. („Globex“) erwartet und geplant wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass Ereignisse, die in den zukunftsgerichteten Informationen erwartet werden, tatsächlich eintreten, bzw. kann bei deren Eintreten nicht abgeleitet werden, welche Vorteile sich für Globex daraus ergeben. Eine ausführlichere Beschreibung der Risiken ist im Jahresbericht von Globex ersichtlich, welcher auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht wurde.